HNO Lehrabteilung der Medizinischen Universität Wien

Information für Studentinnen und Studenten

Im Interesse einer praktischen Ausbildung ist es unbedingt erforderlich, dass jede Studentin und jeder Student einen **eigenen Stirnspiegel** zum Praktikum mitbringt (ausleihbar z.B. bei Facultas, 1090 Wien, Berggasse 2)

Zum besseren Verständnis der HNO-Krankheiten und deren Symptomatik wird die **Kenntnis der Kopf-Hals-Anatomie/Topographie** vorausgesetzt. Link (HNO-Tertial klinische Anatomie….). Lernunterlagen werden in der theoretischen Vorlesung am Nachmittag bekannt gegeben.

Eine praxisorientierte Ausbildung erfordert auch die Mitarbeit der Auszubildenden!

Ablauf

- ***Erster Tag***

08.00 Uhr Treffpunkt im HN-Sekretariat, Schlüsselübergabe, Organisation der Wäsche

ca. 09.00 Uhr Ablaufbesprechung mit Frau Prim.[a] Univ. Doz. Dr.[in] Monika Cartellieri

ca. 09.30 Uhr Rundgang durch die Abteilung und Einführung in das Arbeiten mit dem HNO-Spiegel durch eine/n der ausbildungsbeauftragten Ärztinnen und Ärzten

- ***2. bis letzter Tag***

08.10 Uhr Treffpunkt auf HNO-Station zur Teilnahme an der Stehvisite, anschließend Rotation an den an diesem Tag zugeteilten Abteilungsbereich (Stationen, Ambulanz, OP)

ca. 11.45 Uhr Ende des Praktikums

- Im Sekretariat wird eine Anwesenheitsliste geführt, die täglich beim Eintreffen und vor dem Verlassen der Abteilung zu unterschreiben ist.

- Die Aufteilung der Studierenden erfolgt nach einem Rotationsprinzip auf die Station, in die Ambulanz und in den OP.

- Durch die Rotation soll es den Studierenden ermöglicht werden, ein breites Spektrum an Krankheitsbildern, Operationen und Untersuchungen kennen zu lernen.

- Nach Rücksprache ist es auch möglich, bei Nacht- und Wochenenddiensten anwesend zu sein.

- Unser Ziel ist es, nicht nur den Anforderungen der Lehrziele des Studienplans gerecht zu werden, sondern auch die Faszination des Faches HNO zu vermitteln.

- Für Fragen, Wünsche und Anregungen steht das gesamte Team der HNO-Abteilung zur Verfügung.